

7. Sonntag daheim

Lesejahr C

Liedvorschläge

- 266 Bekehre uns, vergib die Sünde (bes. Str. 3+5+6)
451 Komm, Herr, segne uns
456 Herr, du bist mein Leben (bes. Str. 1+4)
459 Selig seid ihr
820 „Vater unser“ beten wir (bes. Str. 3+4)
834 Wo Menschen sich vergessen

Eröffnung

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Mit etwas in Vorleistung zu gehen, erfordert Vertrauen und Mut. Aber nur so wird der ewige Kreislauf aus Tat und Reaktion unterbrochen. Einmal auf sein „Recht“ zu verzichten, Rachegefühle beiseite zu schieben, überraschend anders zu handeln, öffnet neue Wege. Gott selbst ist unser Vorbild.

Bibeltext (Lk 6, 27-38)

Aus dem Lukasevangelium.

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern:

- ²⁷ Euch, die ihr zuhört, sage ich:
Liebt eure Feinde; tut denen Gutes, die euch hassen!
²⁸ Segnet die, die euch verfluchen;
betet für die, die euch beschimpfen!
²⁹ Dem, der dich auf die eine Wange schlägt,
halt auch die andere hin
und dem, der dir den Mantel wegnimmt, lass auch das Hemd!
³⁰ Gib jedem, der dich bittet;
und wenn dir jemand das Deine wegnimmt, verlang es nicht zurück!
³¹ Und wie ihr wollt, dass euch die Menschen tun sollen,
das tut auch ihr ihnen!
³² Wenn ihr die liebt, die euch lieben,
welchen Dank erwartet ihr dafür?
Denn auch die Sünder lieben die, von denen sie geliebt werden.
³³ Und wenn ihr denen Gutes tut, die euch Gutes tun,

welchen Dank erwartet ihr dafür? Das tun auch die Sünder.

- ³⁴ Und wenn ihr denen Geld leiht,
von denen ihr es zurückzubekommen hofft,
welchen Dank erwartet ihr dafür?
Auch die Sünder leihen Sündern,
um das Gleiche zurückzubekommen.
³⁵ Doch ihr sollt eure Feinde lieben und Gutes tun und leihen,
wo ihr nichts zurückerhoffen könnt.
Dann wird euer Lohn groß sein
und ihr werdet Söhne des Höchsten sein;
denn auch er ist gütig gegen die Undankbaren und Bösen.
³⁶ Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!
³⁷ Richtet nicht, dann werdet auch ihr nicht gerichtet werden!
Verurteilt nicht, dann werdet auch ihr nicht verurteilt werden!
Erlasst einander die Schuld,
dann wird auch euch die Schuld erlassen werden!
³⁸ Gebt, dann wird auch euch gegeben werden!
Ein gutes, volles, gehäuftes, überfließendes Maß
wird man euch in den Schoß legen;
denn nach dem Maß, mit dem ihr messt,
wird auch euch zugemessen werden.
Wort des lebendigen Gottes. – Dank sei Gott.

Fürbitten

Christus hat sich dafür eingesetzt,
dass Hass und Streit der Liebe weichen.
Es scheint übermenschlich zu tun, was er uns sagt.
Deshalb bitten wir: Herr Jesus – «Sende aus deinen Geist.»

- Du sagst:
Liebt eure Feinde.
Wo die Wut blind macht. Alle: Sende ...
- Du sagst:
Tut Gutes denen, die euch hassen.
Wo Fronten verhärtet sind. Alle: Sende ...
- Du sagst:
Segnet die, die euch verfluchen.
Wo böse Worte im Raum stehen. Alle: Sende ...

- Du sagst:
Betet für die, die euch misshandeln.
Wo tiefe Wunden schmerzen. Alle: Sende ...
- Du sagst:
Haltet dem, der euch auf eine Wange schlägt,
auch die andere hin.
Wo Gewalt neue Gewalt hervorruft. Alle: Sende ...

Vater unser und Gebet

Guter Gott,
sei gepriesen, dass dein Sohn uns den Weg der Liebe offenbart hat.
Sei gepriesen, dass er uns zur Seite steht.
Sei gepriesen, heute und in alle Ewigkeit. Amen.

Segensbitte *(Alle machen dazu das Kreuzzeichen.)*

Der Herr segne uns, er bewahre uns vor Unheil
und führe uns zum ewigen Leben. Amen.

Rufen Sie uns im Pfarrhaus an, wenn Sie Fragen haben:

Tel. 06659 / 1313

Schreiben Sie uns eine E-Mail:

peter-und-paul-eichenzell@pfarrei.bistum-fulda.de

Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite:

www.katholische-kirche-eichenzell.de